

**RS OGH 1956/10/24 7Ob535/56  
(7Ob536/56), 7Ob202/62, 8Ob295/65,  
8Ob33/68, 5Ob744/81, 2Ob266/82,  
2Ob59**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.10.1956

## Norm

ZPO §226 IIIB

## Rechtssatz

Es widerspricht nicht den Vorschriften der Prozeßordnung, nebeneinander zwei Klagegründe geltend zu machen, die einander ausschließen, während jeder aber den gestellten Urteilsantrag rechtfertigt.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 535/56  
Entscheidungstext OGH 24.10.1956 7 Ob 535/56
- 7 Ob 202/62  
Entscheidungstext OGH 12.09.1962 7 Ob 202/62  
Veröff: ZVR 1963/184 S 189
- 8 Ob 295/65  
Entscheidungstext OGH 19.10.1965 8 Ob 295/65  
Beisatz: Keine Unschlüssigkeit. (T1)
- 8 Ob 33/68  
Entscheidungstext OGH 06.02.1968 8 Ob 33/68
- 5 Ob 744/81  
Entscheidungstext OGH 23.03.1982 5 Ob 744/81
- 2 Ob 266/82  
Entscheidungstext OGH 08.03.1983 2 Ob 266/82  
Auch; Beisatz: Auf den zweiten Rechtsgrund ist aber in Ermangelung eines Eventualbegehrens nur bei Verneinung des ersteren einzugehen. (T2)
- 2 Ob 591/82  
Entscheidungstext OGH 13.12.1983 2 Ob 591/82
- 3 Ob 5/16f  
Entscheidungstext OGH 18.05.2016 3 Ob 5/16f  
Auch; Beis wie T2

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0038130

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

06.07.2016

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)